

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0 0 3 3 / 2 0 2 2 / I V

Datum:
17.03.2022

Federführung:
Dezernat III, Landschafts- und Forstamt

Beteiligung:

Betreff:

**Kerweplatz Rohrbach
Aufwertung des Platzzustandes**

Informationsvorlage

Beschluslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 16. Mai 2022

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Bezirksbeirat Rohrbach	05.04.2022	Ö	() ja () nein () ohne	
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität	11.05.2022	Ö	() ja () nein () ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	18.05.2022	Ö	() ja () nein () ohne	

Zusammenfassung der Information:

Der Bezirksbeirat Rohrbach, der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität sowie der Haupt- und Finanzausschuss nehmen die Information über die geplanten Aufwertungsmaßnahmen betreffend dem Kerweplatz Rohrbach zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	35.000
<ul style="list-style-type: none">einmalige Kosten Finanzhaushalt für zirka 12 Bänke und eine Tisch-Bank-Kombination (pro Bank rund 750 € / Tisch-Bank-Kombination rund 2.000 €) sowie 7 Mülleimer (pro Mülleimer rund 1.000 €)	18.000
<ul style="list-style-type: none">einmalige Kosten Ergebnishaushalt für die Aufbereitung der wassergebundenen Wegeflächen, der Beetflächen nebst Sandsteinen und dem Setzen von Blühsträuchern	17.000
Einnahmen:	
<ul style="list-style-type: none">keine	
Finanzierung:	35.000
<ul style="list-style-type: none">Die Kosten wären im Doppelhaushalt 2023 / 2024 anzu-melden	35.000
Folgekosten:	1.500
<ul style="list-style-type: none">Unveränderte jährlichen Folgekosten für den laufenden Pflegeunterhalt.	1.500

Zusammenfassung der Begründung:

Die Aufenthaltsqualität des Kerweplatzes Rohrbach soll durch modernisierende Maßnahmen betreffend der Möblierung, der Wegeflächen und der Beete erhöht werden. Die vorgesehenen Maßnahmen werden in zwei Gestaltungssegmente aufgeteilt. Die Umgestaltung soll für den kommenden Doppelhaushalt 2023/2024 in Höhe von insgesamt 35.000 € vorgesehen werden.

Sitzung des Bezirksbeirates Rohrbach vom 05.04.2022

Ergebnis der öffentlichen Hybrid-Sitzung des Bezirksbeirates Rohrbach vom 05.04.2022

4.1 Kerweplatz Rohrbach Aufwertung des Platzzustandes Informationsvorlage 0033/2022/IV

Herr Kragl vom Landschafts- und Forstamt geht auf die Informationsvorlage ein.

Es melden sich zu Wort:

Bezirksbeirätin Weidenheimer, Bezirksbeirätin Weber, Bezirksbeirat Wolfin, Bezirksbeirätin Konrad, Stadtrat Emer

Folgende Anregungen und Fragen werden im Laufe der Aussprache vorgebracht:

- Man freue sich, dass die Maßnahme kommen könne und die Aufenthaltsqualität mit kleinen Mitteln verbessert werde.
- Man wolle die Umsetzung der Aufwertung des Platzzustandes sichern und befürworte deshalb, dies explizit schriftlich festzuhalten.
- Im Zuge der Maßnahme sollten die Gitter (Wasserablauf) auf dem Platz gesäubert werden.
- Unter dem Platz liege eine Ringleitung für Wasser, die ausschließlich während der Kerwe angestellt werde. Diese habe massiv geleckt, weshalb während der Kerwe Wasser ungenutzt ausgetreten sei. Möglicherweise könne die Ringleitung repariert und zur zukünftigen Bewässerung genutzt werden.
- Sei die Wiederherstellung des defekten Stromverteilerkastens in den 35.000 Euro für die vorgestellte Aufwertung berücksichtigt? Der Stromverteilerkasten werde auch vom „Wochenmarkt“ (eventuelle finanzielle Beteiligung?) benötigt und genutzt.
- Habe man eine Visualisierung oder kleine Ausführungsplanung der Aufwertung geplant?

Herr Kragl nimmt wie folgt Stellung:

- Herr Kragl bestätigt, die Wiederherstellung des Stromverteilerkastens werde in die Aufwertung mit einbezogen.
- Eine Visualisierung oder Ausführungsplanung sei nicht geplant. Der Platz solle mit kleinen Mitteln aufgewertet werden.

Herr Kragl sagt zu, die Anliegen bezüglich der Reinigung der Gitter, der Ringleitung (nicht Bestandteil dieser Maßnahme) und die Information, dass der Stromverteilerkasten vom Wochenmarkt gebraucht und genutzt werde (eventuell finanzielle Beteiligung?), mitzunehmen.

Vorsitzende Magin hält fest, dass sich die Mehrheit des Bezirksbeirates für die vorgestellte Aufwertung des Platzzustandes ausspricht und darum bittet, dass diese weiterverfolgt und umgesetzt werde.

Somit werden folgende Arbeitsaufträge festgehalten:

- Die Aufwertung des Platzzustandes soll weiterverfolgt und umgesetzt werden.
- Die Anliegen bezüglich der Reinigung der Gitter, der Ringleitung (nicht Bestandteil dieser Maßnahme) und die Information, dass der Stromverteilerkasten auch vom Wochenmarkt gebraucht und genutzt wird (eventuell finanzielle Beteiligung?), mitzunehmen.

gezeichnet
Angelika Magin
Vorsitzende

Ergebnis: Kenntnis genommen mit Arbeitsauftrag an die Verwaltung

Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität vom 11.05.2022

Ergebnis: Kenntnis genommen

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.05.2022

Ergebnis:

Begründung:

Der Kerweplatz Rohrbach bedarf aufgrund seiner fortgeschrittenen Nutzungsdauer grundlegender Modernisierungsmaßnahmen. Dementsprechend wurde in der Rohrbacher Bezirksbeiratssitzung vom 08.12.2021 ein Antrag zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität mit folgendem Inhalt gestellt:

„Der Kerweplatz ist ein zentraler Platz in Alt-Rohrbach und ein beliebter Aufenthaltsort für Rohrbacherinnen und Rohrbacher: Hier findet die Rohrbacher Kerwe statt, Kinder, Jugendliche, aber auch Ältere können Freiluft-Aktivitäten nachgehen, ohne mit dem Verkehr in Konflikt zu kommen. Seit Beginn der Corona-Pandemie findet hier der Wochenmarkt statt. Hier konnte das Angebot sogar erweitert werden, da mehr Fläche zur Verfügung steht, an Markt-Samstagen ist der Platz neben dem Rathausplatz zu einem beliebten Treffpunkt geworden.

Jedoch macht der Platz optisch einen wenig ansprechenden und zum Teil vernachlässigten Eindruck: Die Bänke und Mülleimer sind zum Teil verschlissen, Grünstreifen brauchen zum Teil eine neue Bepflanzung und der installierte Stromverteilerkasten funktioniert nicht, sodass für den Wochenmarkt und die Veranstaltungen ein Ersatzgerät angemietet werden musste und dieser mit oberirdischen Leitungen, die auf dem Grünstreifen offen liegen, angeschlossen ist.

Der Bezirksbeirat schlägt vor, dass die Stadt Vorschläge für maßvolle Verschönerungen und Gestaltungen erarbeitet, der Stromverteilerkasten ersetzt wird und im nächsten Doppelhaushalt für die Umsetzung erforderliche Mittel (ca. EUR 25.000) zur Verfügung gestellt werden.“

Die notwendigen Maßnahmen wurden nunmehr durch das Landschafts- und Forstamt / Regiebetrieb Gartenbau konkretisiert und sollen für den kommenden Doppelhaushalt eingeplant werden.

Aus Kostengründen wurden die Flächen der notwendigen Modernisierung jedoch in zwei Segmente, dem Segment Kerweplatz West (in Richtung Herrenwiesenstraße) und dem Segment Kerweplatz Ost (in Richtung Heinrich-Kaltschmidt-Straße), aufgeteilt.

Segment Kerweplatz West:

Das westliche Segment ist von deutlich kostspieligeren Modernisierungsmaßnahmen geprägt. Hier befindet sich ein groß angelegtes Beet nebst dahinterliegender Bankmöblierung und wassergebundenen Wegeflächen. Überdies soll hier der notwendige Stromverteiler optisch eingefügt werden. Im Zuge dessen werden die Bankmöblierung und die Mülleimer erneuert und im nördlichen Bereich durch eine ansprechende Sitzgruppe aufgelockert. Das Blumenbeet wird pflanzgerecht aufbereitet und mit neuen Sträuchern versehen. Ebenso werden die dort befindlichen Sandsteinblöcke neu ausgerichtet. Die wassergebundenen Wegeflächen werden einer grundlegenden Überarbeitung unterzogen. Überdies wird der Stromverteilerkasten der Umgebung angepasst, so dass dieser weniger in Erscheinung tritt.

Aufgrund der allgemeinen Kostensteigerung wäre hierfür ein Kostenansatz in Höhe von 20.000 € vorzusehen, welcher im Haushaltsansatz betreffend dem **Haushaltsjahr 2023** entsprechend Niederschlag finden sollte.

Segment Kerweplatz Ost:

Auch für dieses Segment sind grundlegende Erneuerungen vorgesehen, indem die Bänke und dort befindlichen Mülleimer komplett ausgetauscht werden. Die wassergebundene Platzfläche wird ebenfalls erneuert. Sollte keine unterirdische Versorgungsinfrastruktur im südlichen Bereich des Segments vorhanden sein, so wäre dort auch die Pflanzung eines Obstgehölzes denkbar.

Für diesen Bereich wären im **Haushaltsjahr 2024** rund 15.000 € vorzusehen.

Die Arbeiten werden allesamt in Eigenarbeit des Regiebetriebs Gartenbau durchgeführt.

Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen

Eine Beteiligung des Beirats ist nicht vonnöten.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt	Ziel/e:
SL 9	+	Bewahrung des Charakters als Stadt im Grünen Begründung: Die Pflege des Kerweplatzes Rohrbach dient der nachhaltigen Bewahrung des Stadtgrüns.
SL 11	+	Straßen und Plätze als Lebensraum zurückgewinnen, Aufenthaltsqualität verbessern. Begründung: Die Teilsanierung des Kerweplatzes fördert die Aufenthaltsqualität in Rohrbach.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet

Raoul Schmidt-Lamontain